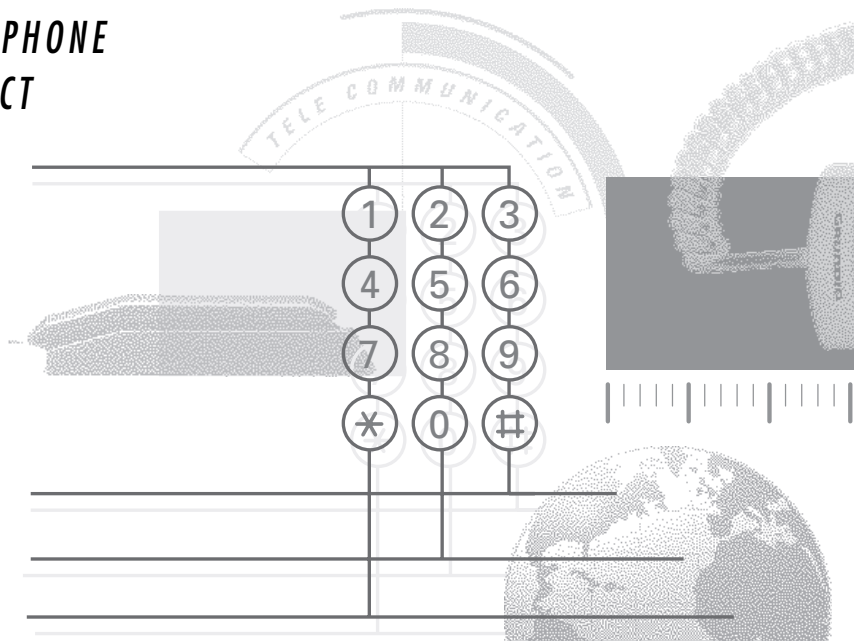


GRUNDIG

CORDLESS PHONE
CP-870 DECT



Inhalt

Inbetriebnahme 4-9

Aufstellen	4
Anschließen	6
Akku einsetzen	6
Akku laden	6
Akku-Lebensdauer	7
Wahlverfahren	8
Telefonanlage	8
Mobilteil rufen »PAGING«	8
Komfortleistungen der deutschen Telekom	9
Gürtelclip - Demontage	9

Auf einen Blick 10-11

Mobilteil	10
Anzeige	10
Tasten des Mobilteiles	11
Basisstation	11

Allgemeines 12

Reichweite	12
Ein-, Ausschalten	12
Tastenverriegelung	12

Gespräch annehmen/beenden 13

Tonruflautstärke verändern	13
Tonruf	13
Gespräch annehmen	13
Gespräch beenden	13

Während des Gesprächs 14

Mikrofon stummschalten	14
Hörerlautstärke	14
Notizblock	14

Abgehende Gespräche 15-16

Wahl mit den Zifferntasten	15
– Wahl	15
– Wahl mit Wahlvorbereitung	15
Wahlwiederholung	15
– erweiterte Wahlwiederholung	16

Kurzwahl 17-18

Rufnummern speichern	17
Rufnummern abrufen	18
– Kurzwahl	18
– Kurzwahl mit Wahlwiederholung	18

Direktwahl (Notruf/Babyruf) 19-20

Direktwahl	19
– Direktwahlnummer eingeben	19
Direktwahlnummer anrufen	20
Direktwahl ausschalten	20
Direktwahl wieder einschalten	20

Hauptmenü 21

Einstellungen des Mobilteils 22-37

Kurzanleitung	22
Erklärung der verwendeten Nummern	23
Funktion »Nur intern«	24
– Funktion ausschalten	24
»Tonsignale« (Kontrolltöne)	25
»Melodie«	26
»Basiswahl« (Basisstation-Auswahl)	27
Basiswahl automatisch	28
Basiswahl manuell	29
GAP-Funktion	30-31
»PIN« (Pers. Identifications Nummer)	32-33
»Reset« (Zurücksetzen in den Lieferzustand)	34
»Anmelden/abmelden« von zusätzlichen Mobilteilen)	35-37

Einstellungen der Basisstation 38-53

Kurzanleitung	38
System-PIN	39
»Notruf«	40
»Wahlsperre«	41-42
Tonruf Einstellung Basis	43
Rufreihenfolge	44
Gesprächsdauer und Gebührenanzeige	45-46
»Wahlverfahren«	47
Temporäres Tonwahlverfahren	47
Einstellungen für den Betrieb an Nebenstellenanlagen	48-49
»Persönliche Identifications Nummer« (System PIN)	50
Registrierungscode	51

Mobilteil abmelden	52
»Zurücksetzen in den Lieferzustand« (Reset)	53

Betrieb zwischen mehreren Mobilteilen 54-55

Internruf	54
Gespräch übergeben	54
Konferenzschaltung	54
Reservierungsfunktion	55

Hinweise 55-56

Anschlußbelegung der TAE-Anschlußleitung	56
Technische Daten	56
Stichwortverzeichnis	57-58

Inbetriebnahme

Im Lieferumfang sind enthalten

Basisstation	Netzteil
Mobilteil	Akkus
TAE-Anschlußleitung	Bedienungsanleitung

Aufstellen

Dieses Telefon ist für normale
Gebrauchsbedingungen gefertigt.

Standort

Stellen Sie die Basisstation möglichst zentral in
dem Bereich auf, in dem Sie telefonieren
wollen.

Die TAE-Anschlußleitung muß zur TAE-Buchse
reichen.

Am Aufstellort muß sich eine Netzsteckdose
230 V~ zur Stromversorgung der Basisstation
befinden.

Die Basisstation sollte möglichst frei
zugänglich aufgestellt werden, beispielsweise:

- an unverstellten Stellen im Raum,
- nicht in Mauernischen,
- nicht hinter Metalltüren, schweren Möbeln,
Metallschränken,
- nicht an Orten, die durch dicke (Stahl-)
Betonwände oder Metallwände funktechnisch
besonders stark abschirmen.

Wenn Sie auch außerhalb des Gebäudes auf
Ihrem Grundstück telefonieren wollen, stellen
Sie die Basisstation:

- möglichst in Fensterhöhe,
- in einen Raum, der zu Ihrem Grundstück
zeigt.

Hinweis:

Träger von Hörgeräten sollten vor Nutzung des Telefons
beachten, daß Funksignale in Hörgeräte einkoppeln und
einen sehr unangenehmen Brummtönen verursachen können.

Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung, sowie die unmittelbare Nähe zu Wärmequellen (z.B. Heizkörper) und elektrischen Geräten (z.B. Fernsehgerät).

Schützen Sie die Basisstation und das Mobilteil vor Feuchtigkeit (z.B. Tropf- oder Spritzwasser).

Standfläche

Da die Basisstation ein Tischstandgerät ist, platzieren Sie es am besten auf einer ebenen Fläche. Es wird empfohlen, eine rutschfeste Unterlage zu verwenden.

Normalerweise hinterlassen die Gerätefüße keine unliebsamen Spuren. Angesichts der Vielfalt der bei Möbeln verwendeten Lacke und Polituren kann jedoch nicht ausgeschlossen werden, daß bei Kontakt mit Geräteteilen Spuren auf der Standfläche verursacht werden. Für derartige Schäden schließt Grundig jegliche Haftung aus.

Montieren der Standfüße

Stecken Sie die beiden mitgelieferten Füße in die Aussparung an der Rückseite der Basisstation.

Verriegeln Sie die Füße durch Drehen nach links.

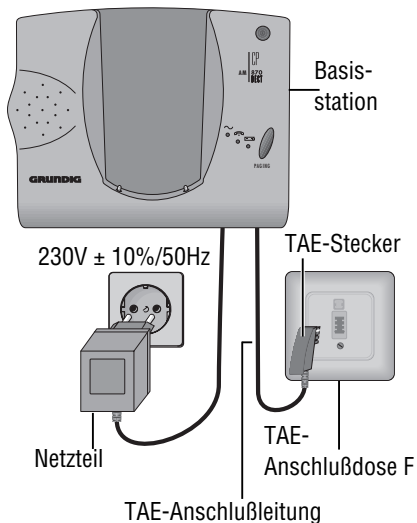
Anschließen der TAE-Anschlußleitung und des Netzteils

Stecken Sie den Westernstecker der TAE-Anschlußleitung in die Buchse «LINE» an der Unterseite der Basisstation.

Stecken Sie den Westernstecker des Steckernetzteils in die Buchse «POWER» an der Unterseite der Basisstation.

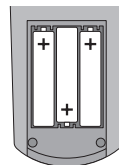
Zum Lösen der Westernstecker drücken Sie den Rasthaken in Richtung Steckerkörper und ziehen die Anschlußleitung gleichzeitig heraus.

Anschließen




Akku einsetzen

Akkudeckel auf der Rückseite des Mobilteils abziehen.
Akkus einsetzen. Markierung der Batteriepolung beachten.
Akkudeckel auf das Mobilteil aufsetzen und bis zum Anschlag aufschieben.



Akku laden

Bei Lieferung sind die Akkus nicht geladen. Dazu muß das Mobilteil in die Ablage auf der Basisstation gelegt werden. Dabei spielt es keine Rolle, ob die Tastatur nach oben oder unten zeigt. Die Unterseite des Mobilteils mit seinen Ladekontakten muß mit der Unterseite der Basisstation und deren Ladekontakten zusammentreffen.


Wenn Sie das Mobilteil zum Laden richtig eingelegt haben, signalisiert Ihnen die  -LED an der Basis den Ladevorgang. Ist der Akku entladen, ist er nach 14 - 16 Stunden (NiCd-Akku), bzw. 28 - 30 Stunden (NiMH-Akku) Ladezeit wieder voll geladen.

Ihr Gerät kann mit handelsüblichen NiCd oder NiMH-Akkus (Größe Micro, AAA) ausgerüstet werden.

Akku-Betriebsdauer

Bereitschaft (Stand-by) ca. 50 Stunden (NiCd-Akku), bzw. 100 Stunden (NiMH-Akku).
Dauergespräch ca. 5, bzw. 10 Stunden.

Akku-Anzeige des Mobilteils

Ist der Akku fast leer, blinkt die Anzeige  und ein Warnton ertönt (sofern Sie diesen eingeschaltet haben, siehe Kapitel Einstellungen »Mobilteil«, Seite 25).

Akku-Lebensdauer




Um eine lange Lebensdauer der Akkus zu erreichen, ist folgendes zu beachten:

- Nutzen Sie Ihr Mobilteil als mobiles Telefon und legen Sie es nicht nach jedem Telefonat wieder zum Laden auf die Basisstation bzw. Ladestation.
- Achten Sie darauf, daß die Kontakte nicht mit metallischen oder fettigen Teilen in Berührung kommen.
- Neue Akkuzellen erreichen ihre volle Kapazität in der Regel erst nach einigen Tagen normalen Gebrauchs. Obwohl die Akku-Anzeige signalisiert, daß die Akkuzellen eines eingelegten Mobilteils geladen sind, muß in dieser Anfangsphase damit gerechnet werden, daß die normalen Gesprächs- und Bereitschaftszeiten nicht erreicht werden.

Wahlverfahren

Impulswahlverfahren (IWF) oder
Mehrfrequenzwahlverfahren (MFV)?

Wahlverfahren überprüfen


1.  drücken 
2.  Eigene Rufnummer mit den Zifferntasten Ihres Telefons eingeben **Ruf-Nr.**
Die Rufnummer wird gewählt, anschließend hören Sie den Besetztton.
Ist das nicht der Fall, muß das Wahlverfahren geändert werden. siehe Kapitel »Einstellungen Basisstation«.

Sind beide Wahlverfahren möglich, wählen Sie das schnellere Mehrfrequenzwahlverfahren, auch Ton-Wahlverfahren genannt, siehe Kapitel »Einstellungen Basis-Wahlverfahren«.

Telefonanlage

Wenn Sie Ihr Telefon an eine Telefonanlage anschließen, beachten Sie bitte die Hinweise »Einstellungen der Basis – Nebenstelle«.

Mobilteil rufen »PAGING«

Wenn Sie das Mobilteil suchen:
Taste **PAGING** an der Basisstation drücken.
Das Mobilteil meldet sich mit Signaltönen, bis Sie die Taste  oder nochmals **PAGING** drücken. Nach einer Minute wird die Funktion automatisch abgebrochen.

Beispiel:


Haben Sie vier Mobilteile angemeldet, melden sich alle vier.


Komfortleistungen der deutschen Telekom

Sie können die Komfortleistungen »Anklopfen«, »Makeln«, »Weiterleiten« ... der Deutschen Telekom (z.T. gebührenpflichtig) nutzen.

Hotline der Deutschen Telekom: 0 11 14

Einstellung: Flash Ton Flash siehe »Einstellungen der Basis, Wahlverfahren«.

R-Taste länger als 1,5 sec. drücken 
erzeugt einen Flashimpuls von 270 ms Länge.

R-Taste weniger als 1,5 sec. drücken 
erzeugt einen Flashimpuls von 80 ms Länge.

Zu den Komfortleistungen und deren Bedeutung beachten Sie bitte die Informationen der deutschen Telekom.

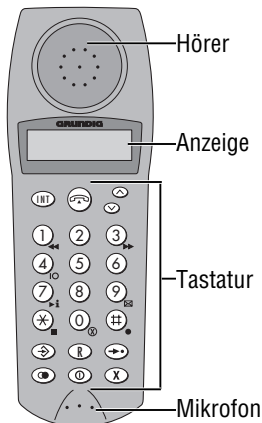
Gürtelclip - Demontage

Sie können den Gürtelclip abnehmen:

1. Legen Sie das Mobilteil mit der Tastenseite nach unten vor sich hin.
2. Hebeln Sie mit einem geeigneten Werkzeug, z.B. einem kleinen Schraubendreher oder ähnlichem den Einsatz am oberen Rand des Clips heraus.
3. Nehmen Sie den Gürtelclip ab, indem Sie ihn nach oben schieben und abheben.
4. Setzen Sie den Einsatz wieder in die Einsparung ein.

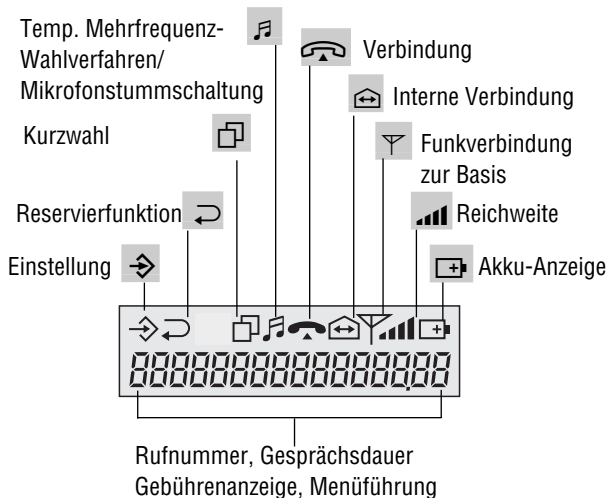
Auf einen Blick

Mobilteil

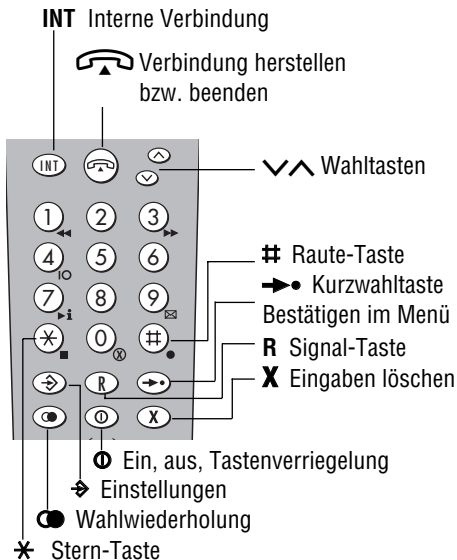


Die Funktionen für die Symbole, die auf dem Gehäuse unter den Tasten aufgedruckt sind, gelten nur für CP-870 AM.

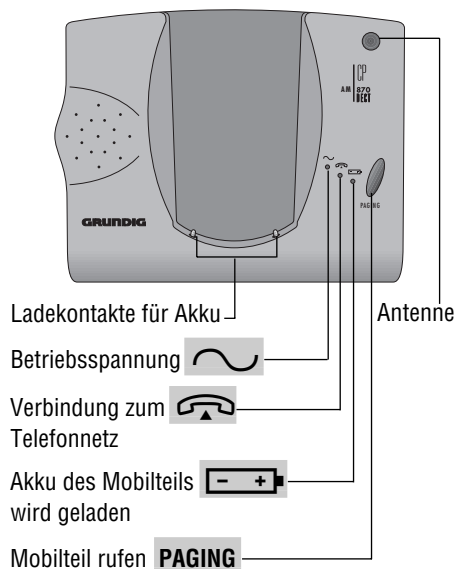
Anzeige



Tasten des Mobilteiles



Basisstation



Allgemeines


Reichweite

Abhängig von den Umgebungsbedingungen beträgt die Reichweite im Freien bis zu ca. 300 m. In Gebäuden wird, abhängig von räumlichen und bautechnischen Gegebenheiten, eine Reichweite von bis zu 50 m erreicht.


Sollten Sie während eines Gespräches den Bereich verlassen, ertönt der Reichweitenwarnton (sofern Sie diesen eingeschaltet haben, siehe Kapitel »Einstellungen Mobilteil – Kontrolltöne«).

Mobilteil Ein- und Ausschalten

AUS

Taste  solange drücken, bis die Anzeige erlischt. Es kann nicht telefoniert werden und es werden keine ankommenden Rufe am Mobilteil signalisiert.



EIN


Taste  solange drücken, bis die Anzeige einschaltet.

Es kann telefoniert und angerufen werden.



Tastensperre

Tastensperre EIN

Mobilteil eingeschaltet: Taste  und danach die Taste  drücken. Tastensperre

Die Tastatur des Mobilteils ist vor unbeabsichtigtem Betätigen, z.B. beim Tragen in der Tasche, geschützt. Ankommende Rufe können Sie trotzdem durch Drücken der Taste  entgegennehmen.

Tastensperre AUS



Taste  und danach die Taste  drücken.
»Tastensperre« erlischt in der Anzeige .

Gespräch annehmen/beenden

Tonruflautstärke verändern

Sie können die Lautstärke des Tonrufes Ihres Mobilteils in sieben Stufen verändern, 1 = leise bis 6 = laut, 0 = aus, Sie hören jetzt nur den Tonruf der Basis.

Tonruflautstärke verändern


1.  drücken.
z.B. Ruftonlautstärke 3 . Ruflautst 3
bei Ruftonlautstärke 0 
Nach der Einstellung hören Sie den Tonruf.

Tonruf (klingeln)

Bei einem Anruf hören Sie zuerst den Tonruf der Basisstation und anschließend den Tonruf von Basisstation und Mobilteil. Den Tonruf von Basisstation und Mobilteil können Sie verändern. (s. Kap. Einstellungen).



Gespräch annehmen

... bei auf der Basisstation aufgelegtem Mobilteil


1. Mobilteil abnehmen 
2. Gespräch

Dies wird auch als automatische Gesprächsübernahme bezeichnet; oder:

... bei abgenommenem Mobilteil

1.  drücken 
2. Gespräch

Gespräch beenden

1.  drücken oder Mobilteil auf die Basisstation legen.
2. In der Anzeige wird für ca. 5 Sek. die Gesprächsdauer angezeigt.



Für die Gebührenanzeige müssen Sie den Gebührentakt bei der Telekom beantragt haben.

Während des Gesprächs


Mikrofon stummschalten

Damit der Gesprächspartner Sie nicht hört,
z.B. bei Rückfragen im Raum:

Mikrofon stummschalten

1. Taste  drücken 
*Der Gesprächspartner
hört Sie nicht.
Es ertönt ein Signalton.*

Stummschalten beenden

- Taste  drücken
*Der Gesprächspartner
hört Sie wieder.*

Hörerlautstärke





Sie können während des Gesprächs die Lautstärke Ihres Mobilteils in drei Stufen verändern (1 = leise, 2 = normal, 3 = laut).

Hörerlautstärke verändern

1.  drücken.
z.B. Hörerlautstärke 3 **Hörerlautst 3**

Notizblock

Sie können während eines Gesprächs eine Telefonnummer notieren.




1.  drücken **Notiz**
2.  Telefonnummer eingeben
3.  drücken
Nach dem Gespräch ist die notierte Nummer im Wahlwiederholungsspeicher abgelegt.
4.  1 x bzw. 2 x drücken, die notierte Rufnummer erscheint.

Möchten Sie die »Notiz«-Nummer in den Kurzwahlspeicher übernehmen, siehe »Kurzwahl«, Seite 17.




Abgehende Gespräche

Wahl mit den Zifferntasten

Wahl

1.  drücken 
2.  Rufnummer eingeben ... *Ruf-Nr.*
Rufnummer wird gewählt.

Wahl mit Wahlvorbereitung




1.  Rufnummer eingeben ... *Ruf-Nr.*
2.  drücken. 
*Die Rufnummer bleibt
für ca. 30 Sekunden
wahlbereit*

Falls Sie sich vertippt haben:

- X** kurz drücken – letzte Ziffer löschen
- X** länger drücken – alle Ziffern löschen.

Wahlwiederholung

Die Wahlwiederholung gestattet Ihnen, die zuletzt gewählte Rufnummer erneut zu wählen.




1.  drücken 
2.  drücken *Ruf-Nr.*
Rufnummer wird gewählt.

- Jede neue eingegebene Rufnummer überschreibt die vorherige.
- Nach Betätigung der Wahlwiederholungstaste können Sie zusätzlich weitere Ziffern manuell nachwählen. Die nachgewählten Ziffern werden in die Wahlwiederholung übernommen.

Erweiterte Wahlwiederholung

Der erweiterte Wahlwiederholungsspeicher nimmt die letzten 10 angewählten Rufnummern auf. Sie können diese der Reihe nach aufrufen.

Diese Funktion steht nur in Bereitschaft zur Verfügung. Es darf also noch kein Funkaufbau gemacht worden sein.

1.  drücken.
2.  drücken *Ruf-Nr.*
Gewünschte Nummer des Wahlwiederholungsspeichers
0 – 9 wählen.
3.  drücken *Ruf-Nr.*
Rufnummer wird gewählt.

oder:






1.  wiederholt drücken.


- Ist die Rufnummer länger als 16 Stellen:
Wird in Bereitschaft die erste Hälfte der Ziffern ist für ca. 1,5 Sek. zu sehen, danach werden die restlichen Ziffern angezeigt.
- Es werden max. 24 Stellen gespeichert.
- Nach Betätigung der Wahlwiederholungstaste können Sie zusätzlich weitere Ziffern manuell nachwählen. Die nachgewählten Ziffern werden in die Wahlwiederholung übernommen.






Kurzwahl

Sie können auf den Tasten 0 ... 9 zehn häufig verwendete Rufnummern speichern.

Rufnummer speichern






1.  drücken 

2.  drücken 
3.  Speicherplatz wählen
Speicherplatz leer 
die Ziffer des Speicherplatzes erscheint kurzzeitig am linken Anzeigenrand, z.B. *!*
Speicherplatz belegt ... 
die gespeicherte Rufnummer des Speicherplatzes erscheint.

- anderen Speicherplatz wählen: Taste  drücken und wieder mit **3.** beginnen.
- Gespeicherte Rufnummer löschen: Taste **X** länger drücken.








4.  Rufnummer eingeben .. 
*Falls Sie sich vertippt haben: Taste X drücken löscht zuletzt eingegbene Ziffer, länger drücken löscht die gesamte Zahl. Sie können alle Ziffern, #, * und die R-Taste speichern.*
5.  drücken.
Es wird der nächste Speicherplatz angezeigt. Wenn keine weitere Eingabe erfolgt: 
6.  drücken.
Der Programmiermodus wird verlassen.

Rufnummer abrufen












Kurzwahl

1.  drücken 
2.  drücken 
3.  Speicherplatz wählen .. / Ruf-Nr.
oder:

Kurzwahl mit Wahlvorbereitung

1.  drücken 
2.  Speicherplatz wählen .. / Ruf-Nr.
oder:   drücken
wählt den Speicherplatz aus.
Diese Funktion können Sie durch
längeres Drücken der »X«-Taste
verlassen
3.  drücken 
Die Rufnummer wird gewählt.

Wahlwiederholungs-Nummer in Kurzwahlspeicher übernehmen





1.  drücken 

2.  drücken 
3. Leeren Speicherplatz wählen
  drücken (evtl. einen Speicherplatz löschen) 
4.  drücken, evtl. wiederholt, bis Wahlwiederholungs-Nummer in der Anzeige erscheint.
5.  drücken
Wahlwiederholungs-Nummer wird im Kurzwahlspeicher abgelegt.
6.  drücken.
Der Programmiermodus wird verlassen.

Direktwahl (Babyruf)



Direktwahl

Sie können eine Direktwahlnummer eingeben. Es ist dann nur noch diese eine Rufnummer abrufbar. Diese Rufnummer wird automatisch gewählt, wenn eine beliebige Taste (außer \checkmark/\wedge -Tasten) auf dem Mobilteil gedrückt wird. Sie können trotzdem noch angerufen werden.

Direktwahlnummer eingeben

1.  drücken  **Kurzwahl**
2. \checkmark/\wedge so oft, bis **Babyruf**
3.  drücken **Progr**
Falls Mobilteil-PIN programmiert, siehe Seite 32, PIN eingeben.
4.  drücken **Ruf-Nr.**
Die zuletzt gespeicherte Direktwahlnummer erscheint in der Anzeige.

– Gespeicherte Rufnummer löschen: Taste **X** mehrfach kurz drücken.

5.  Rufnummer eingeben .. **Ruf-Nr.**
*Falls Sie sich vertippt haben: Taste **X** drücken.*
6.  drücken **Babyruf**
Die Rufnummer ist gespeichert. Das Telefon ist gesperrt. Es kann nur noch die eingegebene Rufnummer angerufen werden.

Hinweis

Beenden Sie das Gespräch mit Taste .

Direktwahlnummer anrufen

1. eine beliebige Taste (außer $\vee\wedge$ -Tasten)
drücken Ruf-Nr.
Die gespeicherte Rufnummer wird gewählt.

Direktwahl ausschalten

1. \Rightarrow 2 x drücken \Rightarrow
..... Kurzwahl
2. $\vee\wedge$ so oft, bis Babyruf
3. $\rightarrow\bullet$ drücken Progr
Falls Mobilteil-PIN programmiert, siehe Seite 32, PIN eingeben.
4. $\vee\wedge$ »Aus« wählen Aus
5. $\rightarrow\bullet$ drücken
Option speichern.

Direktwahl wieder einschalten

Wollen Sie die Direktwahl mit der gespeicherten Direktwahlnummer wieder einschalten, verfahren Sie wie folgt:

1. \Rightarrow drücken \Rightarrow
..... Kurzwahl
2. $\vee\wedge$ so oft, bis Babyruf
3. $\rightarrow\bullet$ drücken Progr
Falls Mobilteil-PIN programmiert, siehe Seite 32, PIN eingeben.
4. $\rightarrow\bullet$ drücken Ruf-Nr.
Die Direktwahlnummer erscheint in der Anzeige.
5. $\rightarrow\bullet$ drücken Babyruf

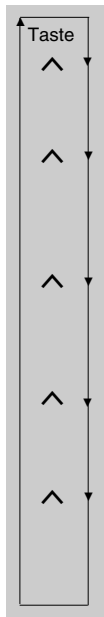
Hauptmenü

Sie können eine Vielzahl von Einstellungen vornehmen. Diese Einstellungen sind im Hauptmenü und in den untergeordneten Menüs zusammen gefaßt. Nebenstehend sehen Sie eine Zusammenfassung dieser Funktionen.

Kurzanleitung

1. Taste ⇨ drücken.
2. Mit Taste ∨∧ Menüpunkt auswählen.
3. Taste →• drücken.
4. Einstellung verändern, bzw. Untermenüpunkt aufrufen mit Taste ∨∧.
5. Einstellung mit Taste →• beenden.
6. Menüausstieg mit Taste ⇨.

Die detaillierte Beschreibung finden Sie auf den nächsten Seiten.



Hauptmenü

Kurzwahl
(Kurzwahl)

Babyruf
(Babyruf)

Anmelden
(Anmeldung des
Mobilteils)

Basis
(Einstellungen der
Basis)

Mobilteil
(Einstellungen des
Mobilteils)

Untermenü




**Progr
Aus**

**Auto
Manuell
Löschen**

Am Mobilteil können Sie eine Vielzahl von Einstellungen vornehmen. Diese Einstellungen sind im Menü »Mobilteil« zusammengefaßt. Nebenstehend sehen Sie eine Zusammenfassung dieser Funktionen des Menüs mit den dazugehörigen Untermenüs.

Kurzanleitung

1. Taste ⇨ drücken.
 2. Mit Taste ∨∧ Menü »Mobilteil« wählen.
 3. Taste →• drücken.
 4. Mit Taste ∨∧ Menüpunkt auswählen.
 5. Taste →• drücken.
 6. Einstellung verändern, bzw. Untermenüpunkt aufrufen mit Taste ∨∧.
 7. Einstellung mit Taste →• beenden.
 8. Taste ⇨ drücken, Programmiermodus verlassen.
- Die detaillierte Beschreibung finden Sie auf den nächsten Seiten.

	Mobilteil	Untermenü
↑ Taste	Nur intern (Nur eingehende Gespräche)	→ Aus → Ein
↑	Tonsignale (Kontrolltöne)	→ Tastenton → Batt leer Bereich
↑	Melodie	→  (Extern Gespräch) →  (Intern Gespräch) →  (Extern > Intern Gespräch)
↑	Basiswahl (Basis-Wahl)	→ Auto (autom. Basissuche) → Manuell (Man. Basiswahl)
↑	PIN Progr (Persönliche Identifications Nummer)	
↑	Reset	(Werkseinstellung)

Einstellungen des Mobilteils

Das Mobilteil kann mit einer PIN: (Persönliche Identifikations Nummer) geschützt sein.

Sie können diese Nummer ändern bzw. die PIN ausschalten.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

Mobilteil PIN PIN Aus

Mobilteil PIN Neu – PIN

Mobilteil PIN Ein – PIN Ein

Mobilteil PIN Neu PIN

Siehe dazu Kapitel Einstellungen Mobilteil, Seite 32.

Erklärung der verwendeten Nummern

Mobilteil PIN Persönliche Identifikations Nummer für das Mobilteil

Mobilteilnummer Nummer des Mobilteils

System PIN Persönliche Identifikations Nummer für das System

PARK I (AUTO) Identifikationsnummer der Basisstation zum automatischen Anmelden

PARK II (MAN) Identifikationsnummer der Basisstation zum manuellen Anmelden

Reg-Code Registriercode, wird zum Anmelden an eine Basis benötigt

Funktion »Nur intern«

Mit dieser Funktion können nur noch Intern-Gespräche von Mobilteil zu Mobilteil geführt werden (Wahlsperre »Extern«).

Ankommende Anrufe können entgegengenommen werden.

1. ⇨ drücken ⇨, Kurzwahl
2. √∧ so oft, bis Mobilteil
3. →• drücken Nur intern
4. PIN wenn eingegeben
5. →• drücken Nur intern Ein

Der Status »Nur intern Ein« oder »Aus« wird angezeigt.

6. √∧ Option auswählen.
7. →• drücken Nur intern Ein

Die gewählte Einstellung ist aktiv.

Versuchen Sie bei aktiver Funktion eine Verbindung herzustellen, hören Sie einen Signalton.

Funktion ausschalten

1. ⇨ drücken ⇨, Kurzwahl
2. √∧ so oft, bis Mobilteil
3. →• drücken Nur intern
4. PIN wenn eingegeben
5. →• drücken Nur intern Aus
6. √∧ Option auswählen.
7. →• Auswahl speichern.

Die gewählte Einstellung ist sofort aktiv.

»Tonsignale« (Kontrolltöne)

In diesem Menü können Sie folgendes einstellen:

»**Tastenton**« – Beim Betätigen einer Taste erklingt ein Bestätigungston,

»**Batt leer**« (Batteriewarnung) – Bei nachlassender Akkukapazität erklingt ein Warnton,





»**Bereich**« (Empfangsbereich) – Beim Verlassen des Empfangsbereiches während eines Gespräches erklingt ein Warnton.

1. ⇨ drücken ⇨, Kurzwahl
2. ∨∧ so oft, bis Mobilteil
3. →• drücken Nur intern
4. ∨∧ drücken Tonsignale
»Tonsignale« wählen.
5. →• drücken Tastenton Ein
Status wird angezeigt.

6. ∨∧ drücken Tastenton Ein
Option Ein/Aus wählen.
7. →• drücken Batt leer Ein
8. ∨∧ drücken Batt leer Aus
Option Ein/Aus wählen.
9. →• drücken Bereich Ein
»Bereich« wählen.
10. ∨∧ drücken Bereich Aus
Option Ein/Aus wählen.
11. →• Einstellung speichern.
12. ⇨ drücken:
Ausstieg aus der Programmierung.



«Melodie»


In diesem Menü kann die Melodie des Tonrufes eingestellt werden:

1.  drücken , Kurzwahl
2.  so oft, bis Mobilteil
3.  drücken Nur intern
4.  so oft, bis Melodie
5.  drücken Melodie 213



*Tonruf ertönt, , 213
die erste Ziffer blinkt.*

Wahl der Melodie für externe Gespräche

6.  1 – 5 drücken 413
7.  drücken Melodie 413




*Tonruf ertönt, , 213
die zweite Ziffer blinkt.*

Wahl der Melodie für interne Gespräche

8.  1 – 5 drücken 433
9.  drücken Melodie 433

*Tonruf ertönt, .  , 433
die dritte Ziffer blinkt.*

*Wahl der Melodie für ein externes Gespräch,
das zu einem zweiten Mobilteil verbunden wird*

10.  1 – 5 drücken 435
11.  drücken: Rückkehr zum Menü.
12.  drücken:
Ausstieg aus der Programmierung.

»Basiswahl« (Basisstation-Auswahl)

Sie können Ihr Mobilteil an weiteren (bis zu acht) Basisstationen, die nach GAP arbeiten, anmelden.

»**Basis Auto**« (automatische Registrierung) und »**Basis Manuell**« (Basisauswahl von Hand).

Wechselt das Mobilteil in den Funkbereich einer anderen, neuen Basisstation und verliert den Kontakt zur alten Basisstation, wird (wenn das Mobilteil an einer neuen Basisstation angemeldet ist) automatisch eine Funkverbindung zur neuen Basisstation aufgebaut.

Bestehende Gespräche werden bei Wechsel der Funkzelle abgebrochen. Mit Funkzelle wird der Aktionsbereich einer Basisstation bezeichnet. Das Mobilteil baut selbständig den Funkkontakt zur nächsten Basisstation auf. Wenn die Funkreichweite zur ersten Basisstation nicht mehr gegeben ist, wird der Funkkontakt zur nächsten erreichbaren Basisstation aufgebaut.

Basiswahl automatisch

1. ⇨ drücken ⇨, Kurzwahl
2. √∧ so oft, bis Mobilteil
3. →• drücken Nur intern
4. √∧ so oft, bis Basis Wahl
5. →• drücken Basis Auto
6. →• drücken.

Das Mobilteil sucht jetzt den Empfangsbereich nach Funkzellen ab. Nach kurzer Zeit werden die AUTO-Nummern und die Nummer selbst der erreichbaren Basisstation(en) angezeigt, an die das Mobilteil angemeldet ist.

7. √∧ drücken 3-000111412232
hier 3: Basisstation Nr. 3 auswählen
8. →• drücken,
gewählte Basis bestätigen.

Hinweis

Bestätigen Sie die Wahl nicht, ist das Mobilteil nicht abgemeldet, es ist nur (noch) keiner Basisstation zugeordnet. Sie können die Basis-Wahl wiederholen.

Automatische Basissuche


Verliert Ihr Mobilteil den Kontakt zur Basis (außerhalb der Reichweite oder Basis abgeschaltet), sucht sich das Mobilteil automatisch eine andere Basis. Dazu muß das Mobilteil an einer weiteren Basis angemeldet sein.

Basiswahl manuell

»Manuell« (manuelle Auswahl)

Es können auch Basisstationen (an denen das Mobilteil angemeldet ist), die aber nicht in Funkreichweite sind, ausgewählt werden.

1. ⇨ drücken ⇨, Kurzwahl
2. ∨∧ so oft, bis Mobilteil
3. →• drücken Nur intern
4. ∨∧ so oft, bis Basis Wahl
5. →• drücken Basis Auto
6. ∨∧ so oft, bis Basis Manuell

7. →• drücken Basis-Nr.
8. ∨∧ Basisstation wählen.
9. →• drücken,
die gewünschte
Basisstation ist registriert.
10. Bei Auswahl einer Basisstation, die nicht in der Reichweite steht, blinkt das Antennensymbol  in der Mobilteilanzeige.
Auswahl bei Bedarf wiederholen.

GAP-Funktion

GAP (Generic access profile) ermöglicht es, Ihr Mobilteil an der (GAP-tauglichen) Basisstation eines fremden Herstellers anzumelden oder das Mobilteil eines fremden Herstellers an Ihrer Basis anzumelden und Grundfunktionen auszuführen.

GAP Anmelden an fremder Basisstation

Im folgenden wird die Anmeldeprozedur an einem Gerät GRUNDIG CP-850 DECT beschrieben.


Wenden Sie zum Anmelden Ihres Mobilteils an der Basisstation des CP-850 DECT die Prozedur »Anmelden Auto« an. Siehe dazu Seite 36. Führen Sie die Schritte 1 ... 5 durch. Haben Sie mehrere AUTO-Nummern zur Auswahl, müssen Sie die richtige (durch wiederholtes Anmelden) herausfinden.

Notieren Sie die angezeigten Nummern, um versehentliches Doppel-Anmelden zu vermeiden.

Bei 5. »Reg-Code eingeben«, geben Sie die System-PIN des CP-850 DECT ein. Diese beträgt im Auslieferungszustand 0000.

Fahren Sie mit Schritt 6 bis 10 fort.

Drücken Sie jetzt die Paging-Taste an der Basisstation des CP-850 DECT 10 sec. lang, bis Sie einen Signalton hören. Jetzt ist die Basisstation in Anmeldebereitschaft.

- ➔• drücken
Mobilteil und Basisstation tauschen Daten aus. Nach einigen Sekunden leuchtet das Symbol  stetig. Das Mobilteil ist an der Basisstation CP-850 DECT angemeldet.

Verfahren Sie bei Basisstationen anderer Hersteller sinngemäß und entnehmen Sie Details der jeweiligen Bedienungsanleitung.

GAP Anmelden eines fremden Mobilteils

Sie können auch ein anderes Mobilteil an die Basisstation des CP-870 DECT anmelden.

Z. B. CP-850 DECT Mobilteil an Basisstation CP-870 DECT:

Basisstation CP-870 DECT durch Drücken der Taste »PAGING« (ca. 3 Sekunden bis der Signalton erklingt) in Anmeldezustand bringen. Anmelden von Mobilteil CP-850 DECT durchführen.

Bei Eingabe der PIN muß der 8stellige Reg-Code eingegeben werden (Lieferzustand 12345678). Die Mobilteilnummer wird automatisch vergeben.






»PIN« (Persönliche Identifications Nummer)


Die Persönliche Identifications Nummer sperrt (wenn sie aktiviert ist) folgende Menüpunkte des Mobilteil vor unbefugtem Benutzen und Einstellen:

»**Nur Ein PIN**« Einschalten des Mobilteils





»**Nur Ein**« (Nur eingehende und interne Gespräche), »**Reset**« (Werkseinstellung)

»**PIN Progr**«, »**Babyruf**«.

1.  drücken , **Kurzwahl**
2.  so oft, bis **Mobilteil**
3.  drücken **Nur intern**
4.  so oft, bis **PIN Progr**

5.  drücken **neu PIN**
Ist bereits eine PIN-Nr. eingegeben, erscheint PIN CODE ----. Geben Sie mit den Zifferntasten die richtige PIN-Nr. ein.

Eigene PIN:

6.  drücken **PIN Progr** ----
7.  PIN Nummer eingeben.
*Falls Sie sich vertippt haben: Taste **X** drücken.*
8.  drücken **PIN Progr** -----
9.  PIN Nummer noch einmal eingeben.
*Falls Sie sich vertippt haben: Taste **X** drücken.*

PIN vergessen? Rufen Sie unserer Kundenberatungszentrum an, siehe Seite 55.

Sie können mit der PIN die Aktivierung (Einschalten) des Mobilteils schützen. Ist die Funktion aktiv, wird die Eingabe der PIN beim Einschalten verlangt.

1. drücken , **Kurzwahl**
2. so oft, bis **Mobilteil**
3. drücken **Nur intern**
4. so oft, bis **PIN Progr**
*Ist bereits eine PIN-Nr. eingegeben, erscheint »PINCODE».
Geben Sie mit den Zifferntasten die richtige PIN-Nr. ein.*
5. drücken **PIN Code**
6. Option auswählen:

*PIN Aus: Programm-Funktion ausgeschaltet;
Ein-PIN Ein: PIN ist beim Einschalten erforderlich;
Ein-Pin Aus: PIN ist beim Einschalten nicht erforderlich;
NEU PIN: PIN ist beim Programmieren erforderlich.*

7. **neu PIN**
8. so oft, bis **Ein PIN Ein**
PIN-Eingabe beim Einschalten ein.
Ein PIN Aus
PIN-Eingabe beim Einschalten aus.
9. Einstellung speichern.

»Reset« (Zurücksetzen in den Lieferzustand)

Mit dieser Prozedur werden folgende Einstellungen in den Lieferzustand zurückgesetzt:

Kurzwahlspeicher

Direktwahlspeicher (Babyruf)

Wahlwiederholung

Mobilteil-PIN wird gelöscht.

1. ⇨ drücken ⇨, Kurzwahl
2. ∨∧ so oft, bis Mobilteil
3. →• drücken Nur intern
4. ∨∧ so oft, bis Reset

5. →• drücken Reset
»Reset« blinkt.
*Ist eine PIN-Nr. eingegeben, erscheint »Mobilteil-PIN«.
Geben Sie mit den Zifferntasten die richtige PIN-Nr. ein.*
6. →• drücken Reset
»Reset« blinkt
noch einige Sekunden.
7. ⇨ oder **X** bricht die Prozedur ab.

Anmelden/abmelden von zusätzlichen Mobilteilen

In diesem Menü können weitere Mobilteile an die Basisstation angemeldet werden. Drei Möglichkeiten stehen zur Auswahl »Auto« (geführt), »Manuell« (manuell) und »Löschen« (abmelden).

Wird ein Mobilteil auf einer belegten Nummer angemeldet, wird das vorher angemeldete Mobilteil abgemeldet. Nach einem Funkaufbau erscheint nur das Besetzt-Zeichen.

»Löschen« (Abmelden)

1. ⇨ drücken ⇨, Kurzwahl
2. ^ so oft, bis Anmelden
3. →• drücken Auto
4. ∨^ so oft, bis löschen
5. →• drücken Abmelden
blinkt in der Anzeige.
6. →• drücken.
Das Mobilteil ist von der Basisstation abgemeldet, in der Anzeige blinkt das Symbol ∇.

Anmelden »Auto« (geführt)

1. drücken , Kurzwahl
2. so oft, bis Anmelden
3. drücken Auto
4. drücken.

Nach kurzer Zeit erscheint eine 12stellige Ziffernkombination in der Anzeige. Mit können Sie ggf. noch weitere Ziffernkombinationen aufrufen. Diese Zahlen (AUTO) werden von Basisstationen, die nach dem DECT/GAP-Standard arbeiten, ständig ausgesandt. Sie finden eine dieser Zahlen auch auf dem Aufkleber auf der Basis Ihres CP-870.

Vergleichen Sie die Anzeige mit dieser Zahl (AUTO) auf dem Aufkleber der Basisstation.

5. drücken .. Reg Code - - - - -
Geben Sie den 8-stelligen Reg-Code ein (12345678).
Dies ist die Fabrikeinstellung, Sie ist von Ihnen veränderbar, siehe Einstellungen Basis, Seite 51.
6. drücken Mobilteil Nr -
7. drücken
Gewünschte Mobilteil-Nr 1 – 8 einstellig eingeben.
8. drücken Paging drücken
9. **PAGING** (Basisstation) 3 Sekunden drücken.
10. drücken
Mobilteil und Basis tauschen Daten aus. Nach einigen Sekunden leuchtet das Symbol stetig. Das Mobilteil ist an der Basisstation angemeldet.

»Manuell«

1. drücken , Kurzwahl
2. so oft, bis Anmelden
3. drücken Auto
4. so oft, bis Manuell
5. drücken
6. MAN – Nummer eingeben.

Sie finden diese Nummer (MAN) auf dem Aufkleber der Basisstation.

Hinweis

Die Nummern AUTO und MAN sind nicht identisch. Manuelles Anmelden kann in Bereichen, in denen sehr viele DECT-Telefone arbeiten, vorteilhaft sein.

7. drücken .. Reg Code - - - - -
Geben Sie den 8-stelligen Reg-Code ein (12345678). Dies ist die Fabrikeinstellung, Sie ist von Ihnen veränderbar, siehe Einstellungen Basis, Seite 51.
8. drücken Mobilteil Nr
9. drücken
Gewünschte Mobilteil-Nr 1 – 8 einstellig eingeben.
10. drücken Paging drücken
11. **PAGING** (Basisstation) 3 Sekunden drücken
12. drücken
Mobilteil und Basis tauschen Daten aus. Nach einigen Sekunden leuchtet das Symbol stetig. Das Mobilteil ist an der Basisstation angemeldet.

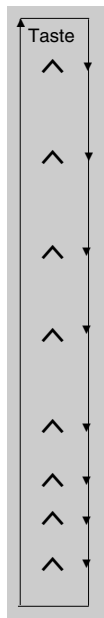
Einstellungen der Basisstation Kurzanleitung

An der Basisstation können Sie eine Vielzahl von Einstellungen vornehmen. Diese Einstellungen sind im Menü «Basis» zusammengefaßt. Nebenstehend sehen Sie eine Zusammenfassung dieser Funktionen.

Kurzanleitung

1. Taste ⇨ drücken.
2. Mit Taste ∨∧ Menü »Basis« wählen.
3. Taste →• drücken.
4. System PIN eingeben.
5. Mit Taste ∨∧ Menüpunkt auswählen.
6. Taste →• drücken.
7. Einstellung verändern mit Taste ∨∧.
8. Einstellung mit Taste →• beenden/speichern.
9. (Programmiermodus mit Taste ⇨ verlassen).






Die detaillierte Beschreibung finden Sie auf den nächsten Seiten.



Notruf	Aus	
	Progr	Notrufnummer 0 ... 9
Wahlsperre	Ein	
	Progr	Nummer 1 ... 5
	Aus	
Tonruf Basis	Lautst	(Lautstärke)
(Melodie)	Melodie	(Melodie)
Rufreihenfolge	Einzel ... Einzel/Alle	
	Alle ... Folge	
Gebühr Progr	Aus	
	Progr	Unit (Einheit)
(Gesprächszeit/Gebühreanzeige)		
Wahl Progr	Puls Erde	(Impuls)
(Wahlverfahren)	Ton Erde	(Mehrfrequenz, Erde)
	Ton Flash	(Mehrfrequenz, Flash)
Nebenstellen	Progr ... Pause ... Progr	
(Amtskennzahl)		
System PIN	PIN Progr	
(Persönliche PIN Nr.)		
Reg Code		
(Identifikationsnummer)		
Abmelden	Ja	
Reset		
(Werkseinstellung)		

System-PIN

Bevor Sie Einstellungen im Basis-Menü vornehmen, müssen Sie die System-PIN eingeben. Die Fabrikeinstellung ist 1111.

1.  drücken , Kurzwahl
2.  so oft, bis Basis
3.  drücken Sys PINcode - - - -
4.  System PIN eingeben.1111
*Falls Sie sich vertippt haben: Taste **X** drücken.*

Das Basis-Menü steht zur Verfügung.

Erreicht Sie während des Programmierens von Basisfunktionen ein Anruf, so klingelt die Basisstation. Sie können den Programmiervorgang abbrechen und den Anruf entgegennehmen.

Notruf

Sie können bis zu 10 Nummern eingeben, die auch bei gesperrtem Mobilteil (nur Intern) anrufbar sind (z.B. Polizei, Feuerwehr usw.)

Notrufnummer eingeben

1. drücken , Kurzwahl
2. so oft, bis Basis
3. drücken Sys PINcode ----
4. System PIN eingeben 1111
..... Notruf
5. drücken Progr
6. drücken -----
7. Notrufnummer eingeben (R-Taste wird nicht angezeigt).

Falls Sie sich vertippt haben: Taste **X** drücken.

8. drücken -----
9. Nächste Notrufnummer eingeben
10. drücken: Rückkehr ins Menü.
11. drücken: Programmiermodus verlassen.

Notrufnummer ausschalten

1. drücken , Kurzwahl
2. so oft, bis Basis
3. drücken Sys PINcode ----
4. System PIN eingeben 1111
..... Notruf
5. drücken Progr
6. so oft, bis Aus
7. Einstellung speichern.

»Wahlsperre«

Mit dieser Funktion können Sie bis zu fünf Ziffernkombinationen (jeweils 1 – 8 stellig) je Mobilteil sperren. So kann z.B. nach der Sperrung von »00« nicht mehr ins Ausland telefoniert werden.

1. drücken , Kurzwahl
2. so oft, bis Basis
3. drücken Sys PINcode ----
4. System PIN eingeben 1111
..... Notruf
5. so oft, bis Wahlsperre
6. drücken Progr/Ein/Aus
7. drücken Option auswählen Progr

8. Telefonnummer eingeben (R-Taste wird nicht angezeigt)

Falls Sie sich vertippt haben: Taste X drücken.

9. drücken 2 - - - - -
Die gesperrte Rufnummer ist gespeichert, der nächste freie Speicherplatz wird angezeigt.

10. nächste zu sperrende Rufnummer eingeben.

11. drücken beendet den Programmiervorgang, die Funktion ist aktiv.

Wählen Sie nun die gesperrte Nummer an, beendet das Gerät den Wahlvorgang.

Wahlsperre aus- oder einschalten

1. ⇨ drücken ⇨, Kurzwahl
2. ∨∧ so oft, bis Basis
3. →• drücken Sys PINcode ----
4. System PIN eingeben 1111
..... Notruf
5. ∨∧ so oft, bis Wahlsperre
6. →• drücken
7. ∨∧ Option auswählen Aus/Ein
8. →• drücken:
Wahl abspeichern.
9. ⇨ drücken beendet
den Programmiervorgang.







»Tonruf Basis«

Sie können die Lautstärke und die Melodie des Tonrufes der Basis einstellen.





1. ↗ drücken ↗, Kurzwahl
2. ∨∧ so oft drücken, bis Basis
3. →• drücken Sys PINcode ----
4. System PIN eingeben 1111
..... Notruf
5. ∨∧ so oft, bis Tonruf Basis
6. →• drücken Lautst
∨∧ **Lautstärke** oder
Melodie wählen.
7. →• drücken Lautst
8. ∨∧ drücken Lautst
*gewünschte Lautstärke
(0 – 6) einstellen.*
9. ↗ so oft drücken, bis Tonruf Basis
10. →• drücken Lautst
11. ∨∧ so oft, bis Melodie
12. →• drücken Melodie 1
13. ∨∧ drücken Melodie 2
*gewünschte Melodie
(1 – 5) einstellen.*
14. ↗ drücken,
beendet den Programmiervorgang.



»Rufreihenfolge«

Sie können einstellen, ob und wie oft der Tonruf bei einem eingehenden Telefonanruf bei mehreren Mobilteilen von allen Mobilteilen gleichzeitig oder nacheinander ertönt.

1.  drücken , Kurzwahl
2.  so oft, bis Basis
3.  drücken Sys PINcode ----
4. System PIN eingeben 1111
..... Notruf
5.  so oft, bis Rufreihenfolge
6.  drücken Alle

In dieser Einstellung klingeln alle Mobilteile gleichzeitig.

7.  drücken
Wählen Sie die Option aus: **Alle**, **Einzel-Alle**, **Einzel** oder **Folge**.
8.  drücken Mobilteil Nr 2
9.  Geben Sie die Mobilteilnummer ein.
10.  drücken Rufzahl 3

Wählen Sie **Einzel-Alle** oder **Folge** die Anzahl der Ruftöne aus (1 ... 8).
11.  Speichern Sie die Einstellung.
12.  drücken,
beendet den Programmiervorgang.

Alle: alle angemeldeten Mobilteile läuten;

Einzel-Alle: erst läutet z.B. Mobilteil 1, danach alle zusammen;

Einzel: Mobilteil Nummer 1...8 läutet alleine

Folge: erst läutet z.B. Mobilteil 1 dreimal, danach Mobilteil 2, usw. Das Gespräch kann nur von dem Mobilteil angenommen werden, das läutet.


Gesprächsdauer und Gebührenanzeige

Bevor Sie dieses Leistungsmerkmal nutzen können, muß, sofern noch nicht vorhanden, die Übermittlung des Gebührentaktes bei dem für Sie zuständigen Fernmeldeamt beantragt werden. Bitte beachten Sie jedoch, daß aus technischen Gründen die Angaben auf der Fernmelderechnung von den Werten Ihrer Gebührenanzeige abweichen können. Verbindlich ist immer der Einheitenzähler in der Vermittlungsstelle der Telekom.

Die Gebührenanzeige wird eingeschaltet, wenn der erste Gebührenimpuls gezählt wird.

Gebührenfaktor Programmieren

Achtung: Beim Ein- und Ausschalten der Einheiten-/Gebührenanzeige bleibt die Gesprächsdauer angeschaltet.

1. ⇨ drücken ⇨, Kurzwahl
2. √∧ so oft, bis Basis
3. ➔• drücken Sys PINcode ----
4. System PIN eingeben 1111
5. ➔• drücken Notruf
6. √∧ so oft, bis Gebuehr Progr
7. ➔• drücken Progr
8. ➔• drücken Einheit --0.12
9.  drücken:
Geben Sie den Gebührenfaktor ein.








Die werkseitige Voreinstellung ist 0,12.

10. ➔• drücken:
Einstellungen speichern.
11. ⇨ drücken:
beendet den Programmiervorgang.

Gebührenanzeige ausschalten

1. - 7. wie Gebühr programmieren.
8. √∧ so oft, bis Aus
Gebühren-/Gesprächsdaueranzeige aus.
9. ➔• drücken:
Einstellungen speichern.
10. ⇨ drücken:
beendet den Programmiervorgang.

»Wahlverfahren«

1.  drücken , Kurzwahl
2.  so oft, bis Basis
3.  drücken Sys PINcode ----
4. System PIN eingeben 1111
..... Notruf
5.  so oft, bis Wahl Progr
6.  drücken Ton Erde
7.  drücken Ton Flash
..... Puls Erde



Puls Erde Impulswahlverfahren

R-Taste Erdfunktion

Ton Erde (Tonwahlverfahren

R-Taste Erdfunktion

Ton Flash Tonwahlverfahren
R-Taste Flashfunktion




8.  drücken.
9.  drücken
beendet den Programmiervorgang.

Was Sie beim Anschluß an eine Telefonanlage einstellen müssen, entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung der Telefonanlage.

Temporäres Tonwahlverfahren

Ist Ihr Telefon auf Impuls-Wahl eingestellt und Sie möchten z. B. einen Anrufbeantworter fernabfragen, etc., können Sie zeitweilig auf Tonwahlverfahren umschalten.

Sie haben bereits eine externe Verbindung hergestellt:

1.  drücken 
2. * drücken 

Die nächsten Ziffern werden im Tonwahlverfahren übermittelt.

Einstellungen für den Betrieb an Nebenstellenanlagen


Bei Erstinbetriebnahme an einer Nebenstellenanlage müssen Sie für die Durchschaltung in das öffentliche Telefonnetz eine Wahlpause programmieren. Durch Speichern einer Amtskennzahl bestimmen Sie diese automatische Pause vor Weiterwahl der Rufnummer. Es sind alle in Ihrer Telefonanlage vorgesehenen Amtskennzahlen nacheinander einzugeben. Wenn Ihre Nebenstellenanlage als Unteranlage an eine Haupttelefonanlage angeschlossen ist, müssen Sie bei Erstinbetriebnahme einmalig die Hauptanlagenkennzahl (HAKZ) zusätzlich programmieren. Sie können jeweils 3 Hauptanlagenkennzahlen und 3 Amtskennzahlen mit je 3 Stellen programmieren. Zudem können Sie eine Pausenzeit von 1 - 6 Sek. einstellen. R-Taste zur Amtsholung muß nicht programmiert werden, da nach der R-Tastenfunktion generell 3 Sekunden Pause eingelegt wird.

Weiterreichen eines Gespräches


Mit der Taste »R« können Sie innerhalb einer Nebenstellenanlage Rückfragegespräche führen oder Gespräche weiterleiten.

Rückfrage


Während des Gespräches

1. »R« kurz drücken
2.  Rufnummer der Nebenstelle eingeben und Rückfrage führen.
3. »R« drücken, Sie hören wieder den ersten Gesprächspartner.

Gespräch weiterleiten

1. »R« drücken
2.  Rufnummer der Nebenstelle eingeben.

Sie haben Verbindung mit dem Partner.







3.  drücken oder Mobilteil auf die Basisstation auflegen.
4. »R« drücken, Sie hören wieder den ersten Gesprächspartner.

1. ⇨ drücken ⇨, Kurzwahl
2. √∧ so oft, bis Basis
3. →• drücken Sys PINcode ----
4. System PIN eingeben 1111
..... Notruf
5. √∧ so oft, bis Nebenstelle
6. →• drücken HA Progr
7. √∧ drücken A Progr
A Progr (Amtskennzahl jew. 3 Zahlen),
HA Progr (Hauptanlagenkennzahl jew. 3)
Pause (Wahlpause 1 - 6 Sek.)
8. →• drücken, Auswahl bestätigen,
Bsp. HA: HA --- --- ---
*Sie können bis zu drei 3stellige
Amtskennzahlen eingeben.*

9. →• drücken,
springt zur nächsten Kennzahl.
10. √∧ drücken
Kennzahl, bzw. Pause in Sekunden
auswählen (1 ... 6).
11. →• drücken,
zurück zum Menü »Nebenstellen«.
12. √∧ so oft, bis Pause
13. →• drücken, Pause 3
14. mit √∧ Wahlpause einstellen.
15. ⇨ drücken:
*Rückkehr zum
Menü »Nebenstellen«.*
16. ⇨ drücken:
Programmievorgang
beenden.


»Persönliche Identifications Nummer« System PIN

Die Persönliche Identifications Nummer ist erforderlich, um Zugang zum und Änderungen im Basis-Menü zu ermöglichen.

1.  drücken , Kurzwahl
2.  so oft, bis Basis
3.  drücken Sys PINcode ----
4. System PIN eingeben 1111
..... Notruf
5.  so oft, bis System PIN
6.  drücken PIN Prg
7. PIN zweimal nacheinander eingeben.
Falls Sie sich vertippt haben: Taste X drücken.

Jeder Tastendruck löscht einen Strich. Die beiden Zahlen werden intern geprüft, bei Fehleingaben hören Sie einen Warnton, die Prozedur wird abgebrochen.

Sie müssen in diesem Falle von Neuem beginnen. Bei richtiger Eingabe Rücksprung zum Menü.

8.  drücken,
Programmievorgang beenden.

»Registrierungs-Code«

Reg Code ist eine 8stellige Zahl, die zum Anmelden eines Mobilteiles an eine Basis erforderlich ist.

1. ⇨ drücken ⇨, Kurzwahl
2. √^ so oft, bis Basis
3. →• drücken Sys PINcode ----
4. System PIN eingeben 1111
..... Notruf
5. √^ so oft, bis Reg Code Progr
6. →• drücken ... Reg Code 12345678
7. →• drücken -----
8. Neuen Reg Code eingeben -----
9. Reg Code erneut eingeben -----









Jeder Tastendruck löscht einen Strich. Die beiden Zahlen werden intern geprüft, bei Fehleingaben hören Sie einen Warnton, die Prozedur wird abgebrochen.

Sie müssen in diesem Falle von Neuem beginnen. Bei richtiger Eingabe Rücksprung zum Menü.

Hinweis

Beim Anmelden des Mobilteil an eine Basisstation anderen Typs kann die Anzahl der Ziffern des Reg-Codes weniger als acht sein, z. T. kann die einzugebende Zahl mit der SYS-PIN identisch sein. Näheres entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung der jeweiligen Basisstation.

Mobilteil abmelden

1.  drücken , Kurzwahl
2.  so oft, bis Basis
3.  drücken Sys PINcode ----
4. System PIN eingeben 1111
..... Notruf
5.  so oft, bis Abmelden
6.  drücken Abmelden
7. Mobilteil-Nummer eingeben Abmelden
8.  drücken: 

Rückkehr zum Menü. Das Antennensymbol blinkt.

Mit dieser Funktion können Sie auch Mobilteile anderer Typen, die über die GAP-Funktion angemeldet sind, mit Ihrem Mobilteil CP-870 abmelden.

»Zurücksetzen in den Lieferzustand« (Reset)

Mit dieser Prozedur werden folgende Einstellungen in den Lieferzustand zurückgesetzt:

Reg-code: 12345678

Alle veränderbaren Werte werden zurückgesetzt.



1. ⇨ drücken ⇨, Kurzwahl
2. ∨∧ so oft, bis Basis
3. →• drücken Sys PINcode ----
4. System PIN eingeben 1111
..... Notruf

5. ∨∧ so oft, bis Reset
6. →• drücken Reset
7. →• Zur Bestätigung erneut drücken.

Betrieb zwischen mehreren Mobilteilen

Internruf

Sie können zwischen Mobilteilen telefonieren






1. **INT** drücken 
2.  Gewünschtes Mobilteil 2
3. Gespräch führen.

Gespräch übergeben

1. **INT** drücken (während Gespräch) 
2.  Gewünschtes Mobilteil 2
*Rücksprache, oder Gespräch kann mit Taste **INT** wieder zurückgeholt werden*
3.  drücken
Gespräch wird an internen Teilnehmer übergeben.

Konferenzschaltung

Mit dieser Funktion können Sie eine Konferenzschaltung zwischen zwei Mobilteilen und einem externen Anrufer aufbauen.




1. Verbindung zu externen Gesprächspartner steht z.B. mit Mobilteil 1.
2. **INT** drücken 
3.  Gewünschte Mobilteilnummer z.B. 2 wählen.
4. Am gewählten Mobilteil  drücken. *Vorbereitendes Interngespräch kann geführt werden.*
5.  Am Mobilteil z.B. 1 drücken.
6.  Am Mobilteil z.B. 1 Taste 3 drücken.
7. Konferenzschaltung ist aufgebaut. Externer Gesprächspartner und 2 interne können hören und sprechen.

Reservierungsfunktion

Wenn mehrere Mobilteile an der Basistation angemeldet sind und von einem Mobilteil wird ein externes Gespräch geführt.

1.  drücken 
2.  drücken 
3. **R** drücken Reserv 1 nr 1
Mobilteil Nr. 1 belegt die Leitung.
4.  drücken 

Wenn der Teilnehmer des anderen Mobilteils das Gespräch beendet, ertönt der Tonruf, dann

5.  drücken 
6.  Rufnummer eingeben ... **Ruf-Nr.**
Rufnummer wird gewählt.
7. Gespräch führen.

GRUNDIG Kundenberatungszentrum

Haben Sie Fragen?

Unser Kundenberatungszentrum steht Ihnen werktags stets von 8.00 – 19.00 Uhr zur Verfügung.

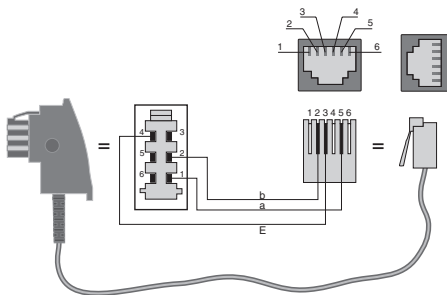


Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinien:

- CE** 89/336/EWG »Elektromagnetische Konformität«
- 73/23/EWG »Elektrische Betriebsmittel zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen«

Die Konformität des Gerätes mit den o.g. Richtlinien wird durch das CE-Kennzeichen bestätigt.

Anschlußbelegung der TAE- Anschlußleitung



Technische Daten

Standard:	DECT
Frequenzbereich:	1880 - 1900 MHz
Kanalraster:	1,728 MHz
Modulation:	GFSK mit BT = 0,5
Bitrate:	1,152 Mbps
Mittlere Leistung:	ca. 10 mW
Empfindlichkeit:	- 87 dBm bei BER < 0,001
Sprachcodierung:	32 Kbps ADPCM
Akku:	Lieferumfang 3x NiCd 250 mA, AAA Size oder handelsübliche 3 x NiMH 250 mA, AAA Size
Stromversorgung:	230 V/50 Hz
Zul. Umgebungstemperatur:	- 5 °C bis 50 °C
Betriebsdauer Mobilteil:	5 Stunden
Stand by:	50 Stunden
Anschlußstecker:	
Anschlußleitung:	TAE 6F/TSV 6/4
Netzgeräteleitung:	TSV 6/6
Steckernetzgerät:	Eurostecker

Stichwortverzeichnis

Stichwort	Seite
Akku	6
Anmelden/abmelden	35
Anschließen	6
Anzeige	10
Aufstellen	4
Babyruf	19
Basisstation	11
Basiswahl	27
Direktwahl	19
Erweiterte Wahlwiederholung	16
GAP Anmelden an fremder Basis	30
GAP Anmelden eines fremden Mobilteils	31
GAP-Funktion	30
Gebühren Programmieren	46
Gespräch	13
Gespräch übergeben	54
Gesprächsdauer und Gebührenanzeige	45

Stichwort	Seite
Hörerlautstärke	14
Internruf	54
Komfortleistungen	9
Kurzwahl	18
Melodie	26
Mobilteil	10
Mobilteil abmelden	52
Nebenstellenanlagen	48
Notizblock	14
Notruf	19 / 40
Nur intern	24
PAGING	8
Persönliche Identifications Nummer	32
PIN	32

Stichwort	Seite
Registrierungs-Code	51
Reichweite	12
Reservierungsfunktion	54
Reset.....	34 / 53
Rufnummer abrufen.....	18
Rufnummer speichern	17
Rufreihenfolge	44
Standfläche	5
Standfüße.....	5
Standort	4
Stummschalten	14
System-PIN.....	39 / 50
TAE-Anschlußleitung.....	5 / 56
Tastenverriegelung.....	12
Technische Daten.....	56
Telefonanlage.....	8
Temporäres Tonwahlverfahren	47
Tonruf	13

Stichwort	Seite
Tonruf Basis.....	43
Tonrufflautstärke.....	13
Tonsignale	25
Wahl	15
Wahlsperre	24 / 41
Wahlverfahren.....	8 / 47
Wahlwiederholung	15
Weiterrreichen eines Gespräches	48
Zurücksetzen in den Lieferzustand.....	34 / 52

CP-870 DECT / CP-870 AM DECT

Die Vanity (0 800) Nummern



Um angebotene kostenfreie 0 800 er Nummern nutzen zu können, finden Sie auf den Tasten zusätzlich Buchstaben, z.B. 2 (abc).

Wählen mit Buchstaben ist seit 1998 an möglich. Vor allem Betreiber kostenfreier 0 800er Rufnummern wollen diese Möglichkeit anbieten.

Und so geht's:

Jedem Buchstaben sind bestimmte Tastennummern zugeordnet.

Um etwa 0 800/**connect** einzugeben, müßte man folgende Nummern wählen: 0 800 für **c** Taste »2«

o Taste »6«

n Taste »6«

n Taste »6«

e Taste »3«

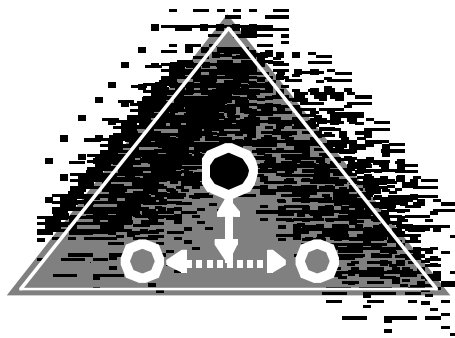
c Taste »2«

t Taste »8«






Betrieb zwischen mehreren Mobilteilen

Auf Grund technischer Weiterentwicklung konnte die Funktion Konferenzschaltung aufgenommen werden.

Mit dieser Funktion können Sie eine Konferenzschaltung zwischen zwei Mobilteilen und einem externen Anrufer aufbauen.





Konferenzschaltung

1. Verbindung zu externen Gesprächspartner steht z.B. mit Mobilteil 1.
2. **INT** drücken 
3.  Gewünschte Mobilteilnummer z.B. 2 wählen.
4. Am gewählten Mobilteil  drücken. *Vorbereitendes Interngespräch kann geführt werden.*
5.  Am Mobilteil z.B. 1 drücken.
6.  Am Mobilteil z.B. 1 Taste 3 drücken.
7. Konferenzschaltung ist aufgebaut. Externer Gesprächspartner und 2 interne können hören und sprechen.

Kurzwahl








Kurzwahl bei aktivem Gebührenzähler

Korrektur zu Seite 18.

Bei aktivem Gebührenzähler wird nach Drücken der Tasten  und  die Notizbuchfunktion eingeleitet.

Die Kurzwahl kann weiterhin mit der Funktion »**Kurzwahl mit Wahlvorbereitung**« durchgeführt werden.

Kurzwahl mit Wahlvorbereitung

1.  drücken 
2.  Speicherplatz wählen .. / Ruf-Nr.
oder:   drücken
wählt den Speicherplatz aus.
Diese Funktion können Sie durch längeres Drücken der »X«-Taste verlassen
3.  drücken 

Die Rufnummer wird gewählt.

